

Bezugspreis: monatlich 1.00 M. ...



Einzelgenosse: Die Belegexemplare ...

Sozialdemokratisches Organ

für Halle und den Saalkreis, die Kreise Merseburg-Querfurt, Delitzsch-Bitterfeld, Wittenberg-Schweinitz, Cospo- u. Liebenwerda, Saargrauhau- u. Erkartaberga und die Mansfelder Kreise.

Deutscher Seeresbericht.

Großes Hauptquartier, 10. September. Am 10. September ...

Internationale Offizierserei.

Unter dieser Überschrift wendet sich die Wiener Arbeiterzeitung gegen die Debe, die in den letzten Monaten gegen den Genossen ...

Der englische Gewerkschaftskongress.

Die Entschliessung in der Friedensfrage. Der 2. Sept. (W. Z.) Die dritte Verhandlung des britischen Gewerkschaftskongresses galt der Erlebung der von ...

Reichstanzlerwechsel?

Die veränderte Kriegslage zeigt ihre Wirkungen nicht nur in der außenpolitischen ...

Englischer Bericht vom 8. September abends. Auf dem üblichen ...

Dieser Kongress befaßte sich mit der Entschliessung des Kongresses von Glasgow und erhielt ...

Durchsagen der Reichstanzler ist jedoch zu umfassen, daß sich in immer ...

Von 2. Booten versenkt. Berlin, 9. Sept. (Amstsch.) Am ...

Der W. Z. mag es von der Eisenbahner-Liga wissen, was das ...

Ist dieses: Man glaubt! usw. nicht geradeb. reizen? Von wannen diese ...

Der neue Hilfskreuzer aus der amerikanischen Flotte. Ein ...

Die deutschen Schiffe in Chile. Am 26. d. M. (Amstsch.) ...

Man glaubt sich mit der veränderten Beteiligung der Parlamente ...

Freundschaftliche Haltung in Rumänien? Wien, 9. September. Am ...

Nach Schluß der Aussprache wurde die Entschliessung gegen ...

Quäntel wird das alles noch als Kombinationen und als Vermutungen ...







Zag abhien lassen, so wird solche unterschiedliche Behandlung zu sehr bitteren Betrachtungen Anlass geben. ...

Der Kandidatenkampf in Berlin I. Berlin I. September. ...

Volkmars Nachfolger im Reichstag. Für die durch die Mandatsübertragung ...

Parlamentsbeginn in Österreich. Heute tritt der Finanzaußenminister ...

Halle und Saalkreis.

Kriegsmarmelade — „selbst für Pferde gefährlich“.

In Halle bekommen wir zurzeit keine Kriegsmarmelade mehr; deshalb ist es unbedenklich, den letzten Rest ...

Das Schiffsgericht in Weimar (Weißfahle) hatte den letzten Sabotagen ...

Sehr interessant waren die Ausführungen des Gutachters ...

Der Staatsanwalt bezeichnet nach unserer Darstellung ...

\* Bestimme Justizstellen. Am 31. März wurde eine Postamtbesitzerin ...

\* Der Kartellpreis. Die Kartellratsstellvertreter ...

\* Stadtkonferenz. Heute, Dienstag, den 10. September, wird ...

\* Die Volkstanz-Vorlesung. Die im Wintersemester stattfindenden ...

\* Der Ammersee-Montag bewegt sich im Rahmen des vorangehenden ...

\* Diebstahl. In der Nacht vom Montag wurden aus einem Garten ...

\* Salzwunde. Den Hund auf Menschen gehen zu lassen ...

Aus der Provinz.

\* Schwerdt. Wodner Adam. In den letzten Tagen wurde in der Obplantage ...

\* Luert. Auf die Zulassungsfaktoren dürfen in der Reichsliste ...

\* Meindorf. (Kreis Luert). Das tödliche Unglück im Schladener Meindorf ...

\* Reiffel. Anmeldung der Hausflächenscheinverträge ...

\* Sangerhausen. Auch die Aktien-Reisenfabrik ...

\* Ein Stadtberechtigter ...

\* Regelung des Waagemittelbeuges. Dienstag und Mittwoch ...

— Lebensmittel in den Saalkreis gefährdet. Sonnabend früh, gegen 5 Uhr ...

\* Bitterfeld. Bezugsfreie Holzpreise. Der Magistrat macht bekannt ...

\* Gutsenhausen. Einen Eismorberberufung beugte hier ein älteres Ehepaar ...

\* Gienburg. Im Warenverkauf auf Waagfeldern 120 1/2 Pfund ...

\* Targau. Die Stadtvorordneten haben am Donnerstag eine Sitzung ...

\* Weichsel der Butterhändler. Gelegentlich der Neuauflieferung ...

\* Mühlberg. Eine Parteiverammlung fand am letzten Sonnabend ...

\* Halle. Schulkonferenzmitglied befehligt wurde bei der Stadtvorordnetenversammlung ...

\* Stollberg. Einbruchdiebstahl. In der Nacht zum Sonnabend ...

\* Wittenberg. Einmagederunter. Diejenigen Haushaltungen, welche Einmageder unter haben ...

\* Vor Diebstahl weiß man sich hier kaum zu retten. In der Nacht zum Sonntag ...

\* Einmagederunter. Diejenigen Haushaltungen, welche Einmageder unter haben ...

# Merlei.

Im Zeichen der Wohltätigkeit.

Im Köpfer der Wohltätigkeit, las man vor einigen Tagen folgendes:

30 Mark und 1 Brot

2-3 Zimmer-Wohnung  
zum 1. Okt. 1918 in Wiesdorf  
oder Ilmegg, verkauft. St. ...

Dass jemand neben einer Geldebeziehung sich auch noch ein  
geringes Brot von seiner fargen Brotaktion abtrahmt, um nur  
ein Dack über den Kopf zu bekommen, spricht Bände über das  
Ehema Wohnungsnot.

Häufig Gramm - Markt. Der Kaffee Magistral machte  
am 30. August bekannt:

Auf Anordnung der Provinzial-Fleischstelle ist die Fleischration  
bis auf weiteres auf 100 Gramm pro Kopf und Woche  
herabgesetzt worden. Es werden deshalb auf die Marken 1  
bis 9 des Wochenabschnittes der Fleischkarte 95 Gramm

Fleisch und auf Marke 10 fünf Gramm Markt ab-  
gegeben.

Die Kaffee Magistral, Ag. betont dazu ausdrücklich, daß es  
sich bei den fünf Gramm Markt nicht um einen Druckfehler  
handelt. Es ist offenbar, meint die B. a. W., nur eine  
W. u. h. b. o. h. d. n. Die werden die Fleischer mit dem  
Marktem-her schneiden und mit der Preisliste wiegen müssen.

Markern die Wänder denn auch? So fragt die B. a. W.  
und gibt folgende Erklärung aus München wieder: Aus München  
meldet uns ein eigener Drehberiber: In Weiden in der Ober-  
sals wurde wie die Amberg Volksgen. ein Zentrumblatt,  
berichtet, ein zwei Zentner schwerer Koffer mit 500 Mark,  
W. u. h. b. o. h. d. n. ist beschlagnahmt, der an — müssen  
wir es lassen? — an — der 30 Seiten Bürger-  
meister von München abgereicht war!

Wied und Eisenfurt. In K. o. h. o. d. wurde der Schauspieler  
Hans Rings vom Stadttheater in seiner Wohnung von dem  
Universitäts-Professor Hans Heinmüller erschossen.  
Die Kugel drang Bringen in den Kopf und führte seinen fo-

fortigen Tod herbei. Der Grund zur Tat soll in einem Ver-  
besserhältnis des Brings zu der Frau des Professors zu suchen  
sein.

Ein Giftförter ermordet. Am Sonnabend wurde im Jagd  
Nr. 18 des Reviers Langenau der Wirtlicher Seide der 19jährige  
Giftförter Giesemann ermordet aufgehoben. Giesemann  
ist vermutlich durch Einbrecher ermordet worden, die er beim  
Ziehen der Seide aus einem Einbruch überfallen. Die Staats-  
anwaltschaft hat die Untersuchung eingeleitet. Die Obduktion  
der Leiche findet morgen statt.

## Briefkasten der Redaktion.

D. in W. Sie wundern sich darüber, daß jener wichtige Satz  
der Resolution aus der Bauarbeiter-Verammlung im Volks-  
blatt nicht zu lesen war, während die Volksstimme ihn brachte?  
Das beruhen wir, denn es erscheint unfällig. Aber wir sind  
keinen Augenblick aus einem Einbruch überfallen. Die Staats-  
anwaltschaft hat die Untersuchung eingeleitet. Die Obduktion  
der Leiche findet morgen statt.

Erschienen der Redaktion von 12 bis 1 Uhr.

## Walthalla-Operetten-Theater

Täglich abends 7 1/2 Uhr.

Drei alte Schachteln

Kasse von 10—1/2 und 4—6 Uhr

## Volks-park

Burgstrasse 27.

Morgen, Mittwoch, 11. Septbr., nachm.

Verwundeten-Frei-Konzert

1885 Die Geschäftsleitung.

Habe meine Praxis wieder aufgenommen.

Sprechstunden von 2 bis 5 Uhr.

Dr. Hennes, Halle (S.),  
Facharzt für Ohren-, Nasen- u. Halsleiden.

Gr. Steinstr. 20 (Kreisparkasse), Fernsp. 1938.

## Möbel-Transporte

Uhrmacherei,  
Friedrichstr. 8, fertigt  
Eil-u. Scher-Reparaturen.

## Ämtliche Bekanntmachungen.

35 Gramm Butter.

Auf Grund der Verordnung des Magistrats vom  
13. Januar 1916 wird die Verteilung der Butter in der  
Woche vom 9 bis 15. September (37. Woche) wie folgt  
verteilt:

Auf den Kopf der Bevölkerung entfallen 55 Gramm  
Butter. Die abzugebende Menge richtet sich nach der Zahl  
der auf der Karte bezogenen Haushaltsangehörigen.  
Der Verkauf erfolgt vom Donnerstag den 12. Septbr. bis  
Sonntag den 14. Septbr. 1918 auf Grund des Ver-  
schlusses 37 der Karte. Die Verkäufer haben den vor-  
geschriebenen Abchnitt abzurufen und dieselben gebührend  
dem Stadternährungsamt am Montag, 16. September 1918,  
abzuliefern.

Mitunterstützung erhalten Butter auf Grund von Butter-  
scheinen nur auf dem städtischen Markt in der Salzmitzule.  
Halle, den 10. September 1918. Der Magistrat.

Auf Grund der Bundesratsverordnung vom 25. Sep-  
tember und 4. November 1916 wird der Verkauf von  
Kunsthonig wie folgt geregelt:

Der Verkauf beginnt am Mittwoch, 11. Sept. 1918. Für  
jede Verion eines Haushaltes kann 4 Pfund verabfolgt  
werden. Der Verkaufserlös beträgt für jede Wabe 73 und  
für Kaktamer 75 Pf. für das Pfund.

Die Käufer sind verpflichtet, bei denjenigen Verkäufern  
den Kunsthonig einzukaufen, bei welchen sie für den Be-  
zug von Kolonialwaren in die Kundenlisten eingetragen  
sind.

Die Abgabe hat unter Abtrennung der Marke 226  
des Warenzeichens XVII zu erfolgen. Die Verkäufer  
sind verpflichtet, die Marken zu Hunderten gebühnd  
im Stadt-Ernährungsamt, Marktplat. 22, 1. Ober-  
gehoib (Saal links) binnen 8 Tagen unter Angabe  
ihres Merkmalendes einzureichen.

Zum Verbotenen unterliegen der Befragung nach  
§ 17 der Verordnung vom 25. Sept. und 4. Nov. 1916.  
Halle, den 10. Sept. 1918. Der Magistrat.

Städtischer Verkauf von Talg in der Salzmitzule  
am Mittwoch den 11. September 1918.

Zugelassen zum Einkaufe werden die Inhaber der Num-  
mern der Lebensmittellisten 24501 — 27500 vormittags  
von 8 — 12 Uhr und die Inhaber der Nummern 27501  
bis 27000 nachmittags von 2 — 6 Uhr. Für jede Verion  
eines Haushaltes werden 55 Gramm Talg zum Preise  
von 25 Pfennigen abgegeben.

Der Lebensmittellisten ist vorzulegen. Abgegebenes Geld  
ist berechnungsfähig.

Halle, den 10. Septbr. 1918. Der Magistrat.

Städtischer Eierverkauf in der Salzmitzule  
am Mittwoch den 11. September 1918.

Zum Kaufe berechtigt sind die Inhaber der Num-  
mern der Lebensmittellisten 24501 — 27500 nur vor-  
mittags von 8 — 12 Uhr. Für den Kopf eines Haushaltes  
wird ein Glas mit Inhalt von 200 Eiern abgegeben.

Der Lebensmittellisten ist vorzulegen. Für Ver-  
rechnung der Abfertigung sollte man abgegebenes Geld  
vor allem Kupfergeld bereithalten.

Umtausch nur innerhalb drei Tagen.  
Halle, den 10. September 1918. Der Magistrat.

## Betriff Nähgarne

1880 Anmeldungen  
zur neuen Kundenliste  
werden angenommen bei

M. Schneider, Leipziger-  
straße 94.

Inhaber: Joh. Hagenow.

## Kammer-Lichtspiele

1882 Ein Kolossal-Programm von Dienstag - Donnerstag abend:

Die Spur des Zodes.  
„Schwiegermutter“.

Gr. Steinstrasse 24,  
gegenüber dem Stadtbade.

Inhaber: Theo Dettmeyer.

## Bad Wittkind.

Mittwoch, 11. Septbr.,  
abends 8 Uhr:

Militär - Konzert  
von der  
Musik-Abt. b. Ers.-Batl.  
d. Landwehr-Inf.-Regts.  
Nr. 88. Leitung:  
Königl. Ober-Musik-  
meister Ermlich.

Eintrittspreise:  
Erwachs. 35 Pf., Kind. 20 Pf.  
Dauerkarten haben  
Gültigkeit \*1097

Modenzeltungen  
empf. die Volksbuchhandl.

Arbeitsmarkt  
Kupferschmiede-Lehrlinge  
sucht 1875  
Fr. Noll, Halle, Osendorferstraße 6.

Arbeiter(innen)  
auch Kriegsbeschädigte für bringende Brau-  
stoff-Bohrungen stellt sofort ein \*1100

Gebr. Richard u. Max Schmidt,  
Tiefbohr- u. Brunnenbau-Gesellschaft,  
Hohenthurm bei Halle (S.).

Zum 1. Oktober wird ein  
ordentliches Mädchen  
für Küche und Haus gesucht.  
1869 Halle a. d. S., Mozartstr. 24 II

Kaninchenfelle  
für Hereszwewecke  
sowie alle anderen Felle und Roßhaare kauft  
zu höchsten Tagespreisen.

Paul Günther, Taubenstr. 3, Hof.  
Tel. 6178.

Keine Wanze mehr  
für Mk. 2.—  
nur mit Kanarienvogel Bergs Neodol I. u. II. zu erzielen.  
Jetzt best. Zeit zur Bräutungsvermeidung. \*698

Erfolge verblüffend. Kinderleicht anzuwenden. Ges. gesch.  
Doppelpackung M. 2.—, austreich. f. 1—3 Zimmer u. Betten.  
Zu haben bei Karl Kubick, Gosw. Ulrichstr. 11. — Bei Ein-  
verteilung von M. 5.00, oder Postcheckkonto Berlin 31.288.

post-freie Zusendung nach auswärt. durch Gen.-Vertr. Her-  
mann A. Groedel, Berlin N.W. 11, Königstr. 49.

Sämtliche Parteschriften  
empfehlen  
Volks-Buchhandlung.

## Stadttheater.

Mittwoch, den 11. September:  
Anfang: 7 1/2 Uhr.  
Ende: 9 1/2 Uhr.

Elga.  
Von Gerhard Hauptmann.  
Donnerstag, 12. September:  
Anfang: 7 1/2 Uhr.

Bur gef. Beamtung  
H. Landroberkauf H.  
Weinen werden Stunden  
zur alt. Kremtinabde, daß  
eine Brotverunf-  
stelle, Wirtsp. Nr. 15,  
Eingang Röhler-  
brennen, im Grundst. der  
Stimo Richard Elze,  
errichtet habe. 1881  
Karl Elze, Wädernstr.,  
Hof bei Zeitz.

## Apollo-Theater

Gastspiel Kurt Olfers-Operettengesellschaft  
Heute und folgende Tage, abends 7 1/2 Uhr:  
In glänzender Ausstattung!

Der Pußt-Kavaliere.  
Operette in 3 Akten von Karl von Bakonyi.  
Musik von Albert Sirmay. 1884

Vorverkauf 8 Tage voran, täglich 9-1 u. 3-4 Uhr.

## Bildung u. Krieg.

Von Dr. Max Adler.  
Preis 40 Pf. Porto 3 Pf.

Zu beziehen durch die  
Volksbuchhandlung,  
Halle a. d. S., Harz 42/43.

## Vereins-Anzeiger

A. Veröffentlichung periodisch  
wiederkehrender  
Veranstaltungen  
der politischen, politischen und  
mischartigen Vereine im  
Verbreitungsbezirk.

Erscheint jeden Dienstag  
und Freitag. Jahresbeitrag  
5 Mark je Zeile.

Halle (Saale).  
Arbeit - Günger - Chor  
Donnerstag  
pünktlich abends 7 1/2 Uhr.  
im Volkspark.  
Singstunde.

Frauen- und Mädchenchor.  
Jeden Freitag abends 8-10 Uhr,  
um 8 1/2 Uhr im Volkspark.  
Singstunde.

## Turnverein Fichte

Turnturn. - Turnhalle Ober-  
Reißule. Eing. Stadtwirt.  
Männer-Abteilung: Dien-  
stag u. Freitag, abds. 8-10 Uhr.  
Frauen- u. Mädchen-Abteilung:  
Mittwoch, abends 8-10 Uhr,  
Sonntag von 8-11 Uhr;  
Sonder- u. Schülertag, abds.  
auf Spiel auf dem Saubanger.

Konfession-Ver. „Matr. Freunde“  
Mittwoch den 11. Septbr.  
Treffen im Gewerkschaftshaus,  
Sonntag den 15. Septbr.:  
Großer Unterhaltungsabend  
im Schwaben Keller, 19  
Eisenw. abends 8 Uhr.  
Gäste sind heral. willkommen.

Manchollin-Fickel Froh-  
sinn. Halle. Jeden Donner-  
stag abends 9-11 Uhr,  
im Schrebergarten - Restau-  
ration, Halle-Pl. Freimühlstraße  
Halle-Pl. Freimühlstraße  
Halle-Pl. Freimühlstraße  
Jeder  
Dienstag 7-9 Uhr  
Halle-Pl. Freimühlstraße  
Halle-Pl. Freimühlstraße  
Halle-Pl. Freimühlstraße

Ansichts-Karten  
erhalten u. weiteren Inhalts.  
Zu beziehen durch die  
Volksbuchhandlung,  
Halle 42/44.

## Ein Rosenbuch

verloren gegangenen auf dem  
Fahrgange von Bitterfeld nach  
Halle. Der ehrtliche Finder  
wird gebeten daselbe abzu-  
geben Halle a. d. S.,  
Step. 12. \*1086

## Handtasche

mit Inhalt: 130 Mk. Gold-  
scheine, 200 Mk. Reichs-  
marken und 200 Mk. Reichs-  
marken. Abgegeben am 6. Sept.  
im Hauptbahnhof von armer  
Arbeiterfrau verloren. Da  
es von älterer Frau u. Frau  
lein m. grüner Blau gefärbt  
ist, so bitte ich es geg. hohe  
Belohnung abzugeben bei  
Frau Schneider,  
Trotha, Saalestr. 5.

Ein \*1088  
Luis Reimann,  
Kandbergstr. 65.  
Haltersbesitzer.  
Mädchen,  
im Haushalt erfahren, nach  
Hamburg gesucht. \*1069  
Vorzul. Albrechtstr. 28 a.